

Band XII., Nr. 5905

Ritter Konrad von Konzenberg gen. der Fürst schenkt dem Kloster Rottenmünster auf die Dauer seines Lebens eine Gült von 1 Malter Kernen aus einer Mühle in Weiler. Nach seinem und seiner Frau Tod sollte alle Nutzung der Mühle dem Kloster gehören. Siegler: Der Aussteller und die Herren von Lupfen. Zeugen: Heinrich von Lupfen, Pfarrer zu Wurmlingen, Br. C. der Spanger, Heinrich Schilling, R. der Müller, Laienbrüder zu Rottenmünster.

1260.

—

Nach Regest im Dokumentenbuch des Klosters Rottenmünster, S. 585, Nr. 1.

Überlieferung und Publikationen

Lagerort:

HStA Stuttgart

Signatur/Titel des Originals:

H 14 Nr. 210 a, S. 585, Nr. 1

Überlieferung und Textkritik:

Eintrag im Dokumentenbuch des Klosters Rottenmünster, vgl. WUB,
Bd. IX, S. 327, Nr. 3930.

Weitere Angaben

Ortsindex:

Konzenberg Wüstung (23435)
 Konzenberg, Wurmlingen, TUT,
W
 Lupfen Wüstung (23423)
 Lupfen, Talheim, TUT, W

Rottenmünster Wohnplatz (12415)
 Rottenmünster, Rottweil, RW

Weilheim Wohnplatz (14223)
 Weilheim, Rietheim-Weilheim, TUT

Wurmlingen Wohnplatz (14205)
 Wurmlingen, TUT